



AACHEN

Freitag, 25. März 2022

Aufruf an alle Christinnen und Christen

Mit Fridays-for-Future auf die Straße!

In seiner Antrittsrede hat Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier am 13. Februar die Themen der Zeit benannt, so auch den Kampf gegen den Klimawandel. Er führte aus: „Diese große Aufgabe, die Transformation hin zu einer nachhaltigen Lebensweise auf unserem Planeten, die sucht kein Land, keine Regierung sich einfach aus. Sie ist nicht weniger als die Überlebensfrage der Menschheit.“

So heißt es im Aufruf der jungen Initiator:innen des Klimastreiks: „Die Klimakrise ist jetzt – es muss politisch mehr geschehen.“ Sie richten sich auch mit einem deutlichen Urteil an die Ampelkoalition: „Das #ReichtHaltNicht! Dabei leben wir in Deutschland auf Kosten der Menschen, die schon seit Jahren von den Folgen der Klimakrise betroffen sind und es in Zukunft noch stärker sein werden. Wir sagen solidarisch mit den am stärksten Betroffenen dieser Krise: #PeopleNotProfit.“

Mit unserem Engagement wollen wir als Christinnen und Christen ein Zeichen für die Bewahrung der Schöpfung und der proaktiven Gestaltung der Zukunft setzen. Wir sind davon überzeugt, dass zur Bekämpfung des Klimawandels, zum Erhalt der Artenvielfalt und für die Sicherung der Lebensgrundlagen für unsere Kinder und Enkel ein einschneidender Mentalitätswandel in Politik, Wirtschaft und Gesellschaft nötig ist.

Das verstehen wir als Zeugnis unseres Glaubens: Notwendig und Notwendend ist unser eindeutiges Engagement als Christinnen und Christen, Widerstand gegen die Zerstörung von Gottes Schöpfung zu leisten.

Wir rufen auf, am 25. März der Fridays-for-Future-Bewegung zu folgen und als Christinnen und Christen gemeinsam auf die Straße zu gehen.



Wir laden zu einem ökumenischen Gebet in die Citykirche Aachen ein
25. März um 09.00 Uhr
Danach gehen wir gemeinsam zur Kundgebung
„angefragt“

Diesen Aufruf tragen mit

Ihre Einrichtung / Gemeinde / Verband